

MEDU Verlag:

Unsere Neuerscheinung im Juli 2012 aus dem Bereich Sachbuch



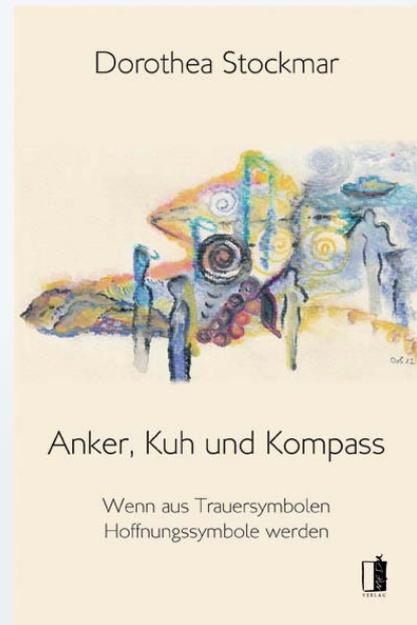
www.medu-verlag.de

„Trauer ist die Antwort unserer Seele auf einen tief empfundenen Verlust. Trauer schmerzt und doch ist es wichtig, dass sie wahrgenommen und durchlebt wird, damit die Seele den Verlust bewältigen und eine neue Balance finden kann. Aber was tun, wenn die Trauer den Verstand übersteigt und die Begriffe sprengt? Wie von Erschütterung und Verzweiflung erzählen, wenn die Trauer sprachlos macht? Die im Buch beschriebene Symbolik vermittelt eine Ahnung von den unzähligen Gefühlsschattierungen der Trauer. Ob Anker, Kuh oder Kompass – irgendetwas aus dem alltäglichen Leben kann plötzlich bedeutsam werden, da es das persönliche Befinden genau widerspiegelt. Symbole können die Trauer greifbar machen, sie stiften Halt, können den Weg durch die Trauer weisen und Hoffnung vermitteln.“

Dr. Kerstin Volland

Trauerbegleiterin Dorothea Stockmar begegnet der Trauer auf der Ebene des Erlebens und Fühlens. Dort entdeckt sie kreative, gestalterische Möglichkeiten, die dazu einladen, sich aktiv mit Trauer auseinanderzusetzen. Sie betrachtet Trauer unter verschiedenen Gesichtspunkten und weist ihr in Kapiteln wie ‚Im Haus der Trauer‘, ‚Im Kleid der Trauer‘, ‚Ein Koffer für die Trauer‘ oder ‚Traum und Trauer‘ einen Platz zu – einen Platz, den die Trauer so lange einnehmen wird, bis sich Trauersymbole in Hoffnungssymbole verwandeln und die ‚Botschaft der Trauer‘ erkannt werden kann.

Das Buch richtet sich an Trauernde genauso wie an Menschen, die Trauernde begleiten.



Dorothea Stockmar
Anker, Kuh und Kompass
*Wenn aus Trauersymbolen
Hoffnungssymbole werden*
Softcover, 87 Seiten
9,95 € [D]
ISBN 978-3-941955-62-2

Dorothea Stockmar geb. Pyka, 1953 in Schlesien geboren, lebt und arbeitet als Künstlerin und Buchautorin in Celle und Berlin. Sie ist ausgebildete Sterbe- und Trauerbegleiterin, lange Jahre ehrenamtlich in der Hospizbewegung tätig, machte ein Praktikum in einem buddhistischen Hospiz in Japan. Nach kunsttherapeutischen Fortbildungen widmet sie sich eigenem künstlerischem Schaffen. Schreibend und malend verarbeitet sie ihre Trauer nach dem plötzlichen Tod ihres jüngsten Kindes.

Pressekontakt:

MEDU Verlag • Verena Brenning • Schloss Philippsseich • 63303 Dreieich

E-Mail: presse@medu-verlag.de • Tel.: +49 (0) 6103-3125472 • www.medu-verlag.de